

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 06.02.2020	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Feuerwehr	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Be- schlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2020/0018 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: -- Investitionsnummer: -- Kostenträger: -- Sachkonto: --		

Betreff: Rettungsdienstliche Leistungen im Rettungsdienst
Rettungswachen-Standort, Pfungstädter Straße 165, Darmstadt

Vorlage vom: 16.01.2020

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat bestätigt dem Arbeiter-Samariter-Bund Rettungswachen-Standort, Pfungstädter Straße 165, Darmstadt als Rettungswache DA-Süd für den Rettungsdienstbereich Darmstadt. Nach derzeitigem Stand der vorliegenden Planungen zur Flächennutzung der zu versorgenden Stadtteile ist auch nach regelmäßiger Aktualisierung der Bereichspläne nicht damit zu rechnen, dass statt diesem, andere Standorte in Betracht kommen.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 16.01.2020

Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) will die Rettungswache Pfungstädter Straße 165 mit einem Kostenaufwand von 3,4 Mio Euro in einen zeitgemäßen und für die Mitarbeiter geeigneten Rettungswachen-Standort umbauen (Neubau am alten Standort).

Die finanzierenden Banken verlangen eine Aussage des Rettungsdienstträgers zum Fortbestand dieses Standortes, damit die Finanzierung den entsprechenden Kriterien entspricht.

Im Rahmen der losgebundenen Leistungserbringung zur Durchführung nach den §§ 5 Abs. 2 und 11 des Hessischen Rettungsdienstgesetzes im Rettungsdienstbereich Darmstadt, ist der ASB Regionalverband Südhessen e. V. am Rettungswachestandort Darmstadt-Eberstadt (DA-Süd) mit der folgenden Rettungsmittelvorhaltung für den Zeitraum bis zum 31.12.2021 beauftragt:

1 Rettungswagen nach DIN EN 1789 (Typ C) mit	168 Wochenvorhaltestunden
1 Rettungswagen nach DIN EN 1789 (Typ C) mit	168 Wochenvorhaltestunden
1 Rettungswagen nach DIN EN 1789 (Typ C) mit	30 Wochenvorhaltestunden
1 Krankentransportwagen DIN EN 1789 (Typ A2) mit	40 Wochenvorhaltestunden
1 Baby-Notarztsystem	168 Wochenvorhaltestunden

Zwei dieser Fahrzeuge erbringen ihren Einsatz vom Rettungswachestandort DA-Bessungen in der Rüdesheimer Str. 119 A aus. Aus dienstplanerischer Sicht muss ein Fahrzeug (RTW/MZF mit 6 Stunden) davon seinen Dienst in der Rettungswache Darmstadt-Eberstadt beginnen. Die Durchführung der beauftragten Leistung und die damit verbundene Zusammenarbeit erfolgte bisher stets zu unserer vollsten Zufriedenheit.

Der Rettungswachestandort Pfungstädter Straße 165 in 64297 Darmstadt ist für den Betrieb einer Rettungswache für den Rettungswacheversorgungsbereich DA-Süd aus einsatztaktischer und organisatorischer Sicht geeignet. Eine Änderung der derzeit gültigen Bereichspläne ist in dieser Hinsicht nicht beabsichtigt. Nach derzeitigem Stand der vorliegenden Planungen zur Flächennutzung der zu versorgenden Kommunen ist auch nach regelmäßiger Aktualisierung der Bereichspläne nicht damit zu rechnen, dass statt diesem, andere Standorte in Betracht kommen.

Soweit der ASB Regionalverband Südhessen e. V. nicht wieder mit der Notfallversorgung in diesem Rettungswacheversorgungsbereich beauftragt wird, werden wir dafür Sorge tragen, dass der hierfür vorgesehene Teil der Rettungswache am Standort Pfungstädter Straße 165 in 64297 Darmstadt von einem anderen Leistungserbringer im Sinne von § 5 Abs. 2 HRDG oder einem öffentlichen Träger zu nutzen ist. Voraussetzung hierfür ist, dass der ASB Regionalverband Südhessen e. V. die dafür notwendigen Räumlichkeiten zur Vermietung anbietet. Diese hat zu marktgerechten Konditionen zu erfolgen, die die Zins- und Tilgungsleistung sowie die Instandhaltungs- und Instandsetzungskosten berücksichtigt.

Darmstadt, 16.01.2020

Dezernat II

Rafael Reißer
Bürgermeister